

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Sprachspiegel : Zweimonatsschrift**

Band (Jahr): **32 (1976)**

Heft 6

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Inhaltsverzeichnis des 32. Jahrganges (1976)

Artikel, die zu zwei oder mehr Sachgruppen gehören, sind der wichtigsten zugeordnet.

Muttersprache, Sprachpflege

<i>Eugen Teucher</i> : Saubere Mundart, der Schlüssel zur Hochsprache	2
<i>Hans Sommer</i> : Überladene Beifügungen schaden der Verständlichkeit	58
<i>teu</i> : „Ein Artikel aus meiner Feder“	87
<i>David</i> : Schlecht beobachtete Redewendungen	115
<i>Heinrich Heeger</i> : Steh auf den Stuhl / Steh vor deinen Richter	152
<i>Renate Bebermeyer</i> : Purismus seit tausend Jahren	167
<i>Klaus Mampell</i> : „Hier geht es um den Stellenwert“	176
<i>Wolfgang Binde</i> : „Eintritt für Unberechtigte verboten!“	177
<i>Heinrich Heeger</i> : Ist ‚aufzeigen‘ wirklich ein dummes Zeitwort?	180

Sprechen, Sprecherziehung, Aussprache

<i>Peter Rechsteiner</i> : Taiger-Gedanken	53
<i>e. n.</i> : Zum gleichen Thema	53
<i>teu</i> : Hochlautung mit landschaftlicher Färbung	150
<i>Wolfgang Schwarz</i> : Ein Ursprung der Germanistik: Die Schule von Breslau	151
<i>Max Korthals</i> : Falsche Betonung zusammengesetzter Wörter	179

Rechtschreibung, Grammatik, Wortgebrauch

<i>David</i> : „Dürfen Sie auch?“	17
<i>W. E. Mildenerberger</i> : Noch eine Lanze für das scharfe S	20
<i>Jakob Stämpfli</i> : Wie läßt sich die Schreibung des S-Lautes sinnvoll vereinfachen?	20
Briefkasten	32, 64, 96, 128, 160
<i>David</i> : Gehen Sie doch bitte mal nach seitwärts	54
<i>v. W.</i> : Haben Sie auch schon etwas unter Beweis gestellt, statt es zu beweisen?	54
<i>Ursula von Wiese</i> : Möwe reimt sich auf Löwe	55
<i>teu</i> : Falsche Konjugation	56
<i>U. v. W.</i> : ‚Da‘ als Relativadverb	82
<i>Hans Rentsch</i> : Der ‚verhängte‘ Himmel	82
<i>Hans Sommer</i> : Sprachgesetze unterliegen auch dem Sprachgebrauch	84
<i>Walter Heuer</i> : Bisher? — Bislang	85
<i>Alfons Müller-Marzohl</i> : Der stand der rechtschreibereform	97
<i>Paul Stichel</i> : Die Wahl der richtigen Verhältnisswörter	113
<i>teu</i> : Zeitwörter der Bewegung	113
<i>Ursula von Wiese</i> : „Nachdem...“	114
<i>Walter Heuer</i> : „Montag ganzer Tag geschlossen“	114
<i>Heinrich Heeger</i> : Der Virus — der Opus	119
<i>Markus Jenny</i> : Großbuchstaben mit Umlautzeichen	145
<i>teu</i> : Ist ‚fragen‘ wirklich ein schwaches Zeitwort?	146
<i>wh</i> : ‚Der‘ Hochmut, aber ‚die‘ Demut	146
<i>Ursula von Wiese</i> : ‚Was‘ oder ‚das‘?	147

<i>teu</i> : ‚Anscheinend‘ oder ‚scheinbar‘?	148
<i>Ursula von Wiese</i> : Vorsicht mit ‚um zu‘!	173
Haupt- statt Zeitwörter — Umgehung des Wesfalls	173
<i>Paul Stichel</i> : Das ferne Transkei	174
<i>W. Heuer</i> : Von der Kindstimme und vom Dächerdecker	175
<i>Ursula von Wiese</i> : Falscher Bezug!	178
<i>Generaldirektion SBB</i> : „Einfahrtsstädteschnellzug“	180

Sprachgeschichte, Sprachforschung

<i>Wolfgang Mieder</i> : Sprichwörtliche Redensarten als Schlagzeile	4
<i>Walter Schenker</i> : Zur Textlinguistik von Leitartikeln	36
<i>Eugen Teucher</i> : Lessings Sprache	65
<i>Wolfgang Mieder</i> : Das Amerikabild in Jeremias Gotthelfs Werken	67
<i>Eugen Teucher</i> : Der „Sprachspiegel“ als Erbe der mittelalterlichen „Specula“	129
<i>Renate Bebermeyer</i> : Stabgereimte programmatische Titel	133
<i>Wolfgang Mieder</i> : Carl Zuckmeyer und die Volkssprache	163
<i>David</i> : edel + Aar = edler Aar = Adler	174

Fremdwörterflut

<i>Gerhard Staubli</i> : „Fräulein, was ist das?“	16
Was sind Repligraphien?	18
<i>Bruno Knobel</i> : Lehrling = Auszubildender = Azubi	18
<i>A. Humbel</i> : Sprachlicher Schwindel: „Franchise“	51
<i>Eugen Schroff</i> : Laßt uns risseikeln...	51
<i>Ritter Schorsch</i> : Ade Kehrlicht, ade Müll — es lebe die Multikomponentendeponie	52
<i>A. H. Siggentaler</i> : Purismus im Dritten Reich?	77
<i>A. Humbel</i> : PTT — up to date	81
<i>G. P. Thöni</i> : Warum auch sollten wir ‚sprühen‘ sagen...	81
<i>Rf.</i> : Fremdwort und Schulsack	111
<i>Fridolin</i> : Es können noch einige Destinationen operiert werden...	111
Fremdwörter und andere Sprachsünden	112
<i>wh.</i> : „Lumbago“ — eine Krankheit?, ein Kraftmittel?, ein Tanz?	112
<i>Walter Kirkam</i> : Sind Ihnen die Storys auch so ans Herz gewachsen?	143
<i>Toni Stadler</i> : „Die Reproduktion sozialer Normen...“	143
<i>A. H. B.</i> : Nicht zu „helfen“!	144
<i>Paul Stichel</i> : ‚Beide‘ Dörfer sind nicht einfach ‚zwei‘ Dörfer!	55
<i>Hans Sommer</i> : Eine Binsenwahrheit für Herrn Binz	116
-e-: Sozialprodukt = Ergebnis von Fürsorgebemühungen	171
<i>kock</i> : „Es ‚iert‘ der Mensch, solange er lebt“	172

Literatur

<i>Eugen Teucher</i> : Heinrich Zschokke und die deutsche Sprache	33
<i>Eugen Teucher</i> : Ein Franzose, der deutsch sprach und dichtete	99
<i>Eugen Teucher</i> : Carl Spittellers Kraft der Sprache	161

Sprachphilosophie

<i>Wolfgang Binde</i> : Die „Nebensprache“	78
<i>Franz Munsa</i> : Hochdeutsch — Hochsprache	102

Unsere Mundarten

Rf.: Schwoben, Tschinggen und Niemcy	89
Internationales Dialektinstitut	155

Mundart und Hochdeutsch

Soll die Mundart noch mehr zum Zuge kommen?	59
teu: Sitz ab!	83
Wolfgang Binde: In die Schriftsprache übertragene Mundart ist nicht unbedingt auch Hochdeutsch!	117
Arne Hamburger: Das Wort ‚parat‘ ist vielleicht nicht so schlecht	153

Elsaß

René Neuenschwander: Der Beitrag des Elsaß an die deutsche Literatur	25
G. Woytt: Muttersprache der kleinen Elsässer bleibt aus der Kleinkinderschule verbannt!	90
„Eine mißlungene Gedenkfeier“ (Zur Hirsebreifahrt 1976). Leserbriefe von H. Graf, Le Nouvel Alsacien, Dr. S. Widmer und Nachwort	123
Nachlese zur Zürcher Hirsebreifahrt nach Straßburg (Leserantworten)	184

Das Deutsche und die Sprachen der Welt

Deutsch im PEN	27
Deutschsprachige Presse in Übersee	27
Wolfgang Ernst Mildenerberger: Der Mensch ohne Muttersprache	107
Deutsch in aller Welt	154
sda.: Schweizer Lesebuch für japanische Studenten	181
Walter Lötje: Fremdsprachen erschweren Verständigung im Deutschen	182

Außerdeutsche Sprachen

Riegel gegen den Einfluß des Englischen in Frankreich	15
Rf.: Im Irrgarten europäischer Sprachen (Deutsch, Schwedisch, Polnisch)	22
Ursula von Wiese: Vom Ursprung englischer Wörter	45
Meinungen zum französischen Sprachreinigungsgesetz	91
Roberto Bernhard: Die angeblich „genaueste“ Sprache der Welt	182

Interpunktion

W. E. Mildenerberger: Die Jungautorin und die Sprache	19
---	----

Ortsnamenkunde

Paul Waldburger: Sprachliche Bodenschätze	131
G. Woytt: Der französische Staatspräsident mahnt zur Erhaltung der alten, wahren Orts- und Straßennamen	26
Arnold Hintermwalde: Gewußt wo: Unterwallis? Oberwallis!	57
Hans Sommer: Balsthal — ein Eldorado?	88

Neue Bücher

Eugen Teucher: Hermann Villiger: Deutsche Literatur von den Anfängen bis zur Gegenwart	30
ahb: Johannes Kleinstück: Verfaulte Wörter	31
ahb: Werner Betz: Aufs Maul geschaut	63

<i>teu.</i> : Gerhard van den Bergh: Jenseits von Gut und Besser	63
<i>Eugen Teucher</i> : Broder Carstensen und Hans Galinsky: Amerikanismen in der deutschen Gegenwartsliteratur	94
<i>Hans Sommer</i> : Gottfried Stettler: Was isch Matteänglich?	94
<i>Rudolf J. Ramseyer</i> : Peter Nichols Richardson: German-Romance Contact: Name-giving in Walser Settlements	125
<i>ahb</i> : Kurt Wortig: Zitate mit Pfiff und Schliff	127
<i>h.</i> : Eckartschriften	157
<i>Clemens Thoma</i> : Jaacov Lavy: Hebräisch-Deutsch	158
<i>teu.</i> : Josef Zihlmann: De jung Chuenz und anderi Gschichte	158
<i>ahb</i> : Hans Wilhelm Hammerbacher: Die hohe Zeit der Sueben und Alemannen	159
<i>kock</i> : Heinz Griesbach: Deutsch x 3	187
<i>Eugen Teucher</i> : Barbara Egli: Himmel und Höll und Hüpfistäi	187
<i>Ludwig Schlögl</i> : Maria Heigl: Cimbrisch-Baierische Siedlungen am Südhang der Alpen	188

Sprachpolitik

<i>P. E. W.</i> : Hochdeutsch reden mit Realschülern?	16
Sprachpolitisches aus dem Wallis, aus Freiburg, aus dem Berner Seeland und aus dem Jura	23
<i>W. E. Mildenberger</i> : Die „liechtensteinische“ Nation	48
Beinahe wäre Frankreichs Stern nationaler Größe erloschen, weil sein Außenminister am Deutschschweizer Fernsehen hätte deutsch sprechen sollen	50
Regio Basiliensis	53
<i>Roberto Bernhard</i> : „Ombuddelei“ nach einem Namen	110
<i>A. Humbel</i> : Schweizer Schulen im Ausland	120
<i>mw.</i> : Warum Deutschfreiburger auf der Hut sein müssen	121
Mehrheit und Minderheit	122
Eine deutsche Schule für Ausländer in Genf	122
<i>A. Humbel</i> : Vom Deutschunterricht in Gurin	156
<i>sda.</i> : Deutsch in den Schulen der welschen Schweiz	186

Unterhaltendes über die Sprache

<i>Ursula von Wiese</i> : Vom Besitzen besessen	13
<i>Wolfgang Binde</i> : Mathematik und Sprache	57
<i>Ursula von Wiese</i> : Doch sinnvoll sich in Worten auszudrücken...	86
<i>Hans Sommer</i> : Behagliche Hexereien	148
<i>Ursula von Wiese</i> : Kleine Satzanschlußtragödie	149
Wußten Sie's schon?	155

Aus dem Vereinsleben

Einladung zur Jahresversammlung, Samstag, 20. März 1976, in Olten	1
<i>Hermann Villiger</i> : Jahresbericht 1975	28
<i>teu.</i> : Die Jahresversammlung in Olten	61
Wir suchen „Sprachspiegel“-Leser	61, 95
<i>ahb</i> : Erich Brock†	62
<i>Rudolf Trüb</i> : Eberhard Kranzmeyer†	62
<i>Rudolf J. Ramseyer</i> : Hans Cornioley zum achtzigsten Geburtstag	170
Rückruf von „Sprachspiegel“-Heften	181

Schriftenreihe des Deutschschweizerischen Sprachvereins

Heft 1 Prof. Dr. Paul Zinsli, Bern:

Vom Werden und Wesen der mehrsprachigen Schweiz

1965, 35 Seiten, 3,50 Fr.

Heft 2 Dr. Hermann Villiger, Bern:

Bedrohte Muttersprache

Möglichkeiten, der Sprachverlotterung zu begegnen

1966, 60 Seiten, 4,80 Fr.

Heft 3 Dr. Roberto Bernhard, Lausanne:

Alemannisch-welsche Sprachsorgen und Kulturfragen

Mit Beiträgen von Friedrich Dürrenmatt und Alfred Richli

1968, 47 Seiten, 5,80 Fr.

Heft 4 Dr. August Steiger / Dr. Rudolf J. Ramseyer, Bern:

Wie soll unser Kind heißen?

Über Vornamen in der deutschen Schweiz in alter und neuer Zeit

1968, 46 Seiten, 5,80 Fr.

Heft 5 Hans-Martin Hüppi, Zürich:

Sprecherziehung

Anweisungen und Übungen für Deutschschweizer

1975, 3. Auflage, 100 Seiten, 8,50 Fr.

Heft 6 Prof. Dr. Heinz Rupp, Prof. Dr. Louis Wiesmann, Basel:

Gesetz und Freiheit in unserer Sprache

Wieweit kann und soll die Sprache geregelt werden?

1970, 73 Seiten, 8,— Fr.

Heft 7 Prof. Dr. Paul Zinsli, Bern:

Ortsnamen

Strukturen und Schichten in den Siedlungs- und Flurnamen der deutschen Schweiz

1975, 2. Auflage, 105 Seiten, viele Karten, 19,80 Fr.

Heft 8 Prof. Dr. Wolfgang Mieder, Burlington (Vermont, USA):

Das Sprichwort in unserer Zeit

Der abgewandelte Gebrauch des Sprichworts in Journalismus, Politik, Wirtschaft und Werbung

1975, 120 Seiten, 18,— Fr.

Bestellungen sind zu richten an:

Geschäftsstelle des Sprachvereins, Alpenstraße 7, 6004 Luzern